

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Amtliches

Ausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt die folgenden Leistungen öffentlich aus:

- Rathaus - EDV-Verkabelung 7.OG
- KiTa/KiGa Furpach Anbau - Trockenbau- und Innenputzarbeiten
- KiTa/KiGa Furpach Anbau - Estricharbeiten
- KiTa/KiGa Furpach Anbau - Bodenbelagsarbeiten
- KiTa/KiGa Furpach Anbau - Metallbau und Verglasungsarbeiten

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen stehen unter <http://www.neunkirchen.de/ausschreibungen.html> bereit bzw. werden in Kürze bereitgestellt.

Neunkirchen, 24.07.2019
Fried, Oberbürgermeister

Für Sport begeistern Bachschule in Bewegung

Passend zum neuen Sportprofil führte die Bachschule eine Sportprojektwoche durch. Diese wurde mit dem schon bewährten gemeinsamen Sportfest mit der Biedersbergerschule und der Schule am Ziehwald eröffnet.

Im weiteren Verlauf dieser Woche konnten die Kinder aus 15 verschiedenen Sportarten für jeden Tag eine andere Sportart auswählen, die sie gerne mal ausprobieren wollten.

Das vielfältige Angebot an Sportarten kam zum einen durch die enge Zusammenarbeit mit zahlreichen Vereinen aus der näheren

und weiteren Umgebung zustande, zum anderen durch die Kooperation mit dem Deutschen Olympischen Sportbund DOSB und dessen Bundesprogramm „Integration durch Sport“, welches im Jahr 2019 sein 30jähriges Bestehen feiert. Obwohl der Wettergott nur teilweise mitspielte, hatten alle Beteiligten sehr viel Spaß, die verschiedenen Sportarten wie Fußball, Basketball, Handball aber auch Bogenschießen, Klettern und Radsport auszuprobieren. Vielleicht konnte sich so manches Kind dauerhaft für eine der Sportarten begeistern lassen.



Einfach mal was ausprobieren...



Foto: Stadt Neunkirchen

Sie sind wichtige Verbindungsleute direkt in die Stadtteile hinein, die vier Ortsvorsteher der Kreisstadt Neunkirchen. Sie sind die Anlaufstelle für die lokalen Anliegen und leiten die Ortsratssitzungen. Kurzum, sie sind die Kümmerer vor Ort. Bei den Kommunalwahlen am 26. Mai wurden auch die Ortsratsmitglieder gewählt. In den vergangen-



Peter Pirrung

Drei Alte und ein Neuer Die Ortsvorsteher wurden gewählt

en Wochen wurden die konstituierenden Sitzungen in allen vier Stadtteilen durchgeführt. Hier wurden die Mitglieder verpflichtet und auch die Ortsvorsteher für die neue Amtsperiode gewählt. In drei Stadtteilen bleibt alles beim Alten. In Furpach/Ludwigsthal/Kohlhof kommt es jedoch zu einem Wechsel. Hier wurde Peter Pirrung (CDU) mit einer Mehrheit von 9 Stimmen



Dieter Steinmaier

gewählt, 2 Mitglieder waren dagegen, 1 Mitglied enthielt sich. Zu seinem Stellvertreter wurde Alexander Lehmann (SPD) bestimmt. Im Wellesweiler Ortsrat wurde Dieter Steinmaier (SPD) einstimmig wiedergewählt. Sein Stellvertreter ist Ralf Günder, der ebenfalls wiedergewählt wurde. Auch im Stadtteil Wiebelskirchen/Hangard/Münchwies bleibt es bei



Rolf Altpeter

Ortsvorsteher Rolf Altpeter (SPD), der bis auf eine Ablehnung aller anderen 14 Ortsratsmitglieder hinter sich vereinen konnte. Zur Stellvertreterin wurde Eva Hans (SPD) aus Münchwies bestimmt. Für den Stadtteil Neunkirchen wurde Volker Fröhlich (SPD) mit 12 Ja- und 2 Nein-Stimmen im Amt bestätigt. Zur Vertreterin wurde Alice Avieny (CDU) gewählt.



Volker Fröhlich

Naherholung im Neunkircher Wald Wanderwege wurden auf den neuesten Stand gebracht

Jeder Ortsteil Neunkirchens hat seinen eigenen Rundwanderweg. Durch die kontinuierliche Pflege der Rundwege durch zahlreiche ehrenamtliche Wanderpaten wird den Bürgern ein attraktives Naherholungsangebot gewährt. Um die Sicherheit der Wege kümmern sich Thomas Weimer vom ZBN und Wegepate Helmut Hosemann. Sie führen regelmäßig Begehungen durch. Wegepate Michael Bollen sagt: „Ich bin immer wieder überrascht, wie viele abwechslungsreiche Naturerfahrungen wir in Neunkirchen bieten können. Jeder Weg hat seinen eige-

nen Charakter und ist eine Wanderung wert.“ Er berichtet, dass am Wanderwegenetz aus diversen Gründen Änderungen durchgeführt werden mussten. So wurde der 8 km lange Zooweg völlig neu geplant und führt jetzt vom Zoo Neunkirchen durch das Kasbruchtal zum Vogelschutzgehölz in Ludwigsthal, durch Biotope an historischen Denkmälern vorbei zurück. Kleinere Wegeänderungen mussten auch am Ziehwaldweg vorgenommen werden, welcher am Sportplatz auf dem Eberstein beginnt. Beim NK-Rundweg, dem

Langstreckenweg rund um Neunkirchen, gab es Streckenanpassungen. Vom CFK in Spiesen geht es direkt über die Hasentalbrücke zum Altseiterstal. Wegen der gesperrten Brücke an der Schafbrücker Mühle führt der Weg in Wiebelskirchen jetzt über die Ortsmitte und die Steinbacher Straße auf den Höhenweg zur Hanauer Mühle. Alle Änderungen bzw. neuen Wegführungen sind auf der Internetseite der Kreisstadt Neunkirchen unter www.neunkirchen.de/wandern zu finden. Hier sind auch die aktuellen GPX-Daten aller Wege zur Navigation abrufbar.

Gratulationen

Oberbürgermeister Jürgen Fried und Ortsvorsteher Pirrung gratulieren:

Frau Helga Lorschieder,
Buchenschlag 33,
66539 Neunkirchen,
98. Geburtstag am 31. Juli

Standesamt

In der Zeit vom 11. bis 17. Juli wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten und Eheschließungen beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

08.07. Elenora Kießling, Neunkirchen; 11.07. Linus Steinel, Neunkirchen

Eheschließungen

12.07. Jennifer Kopp und Martin Schiehl, Neunkirchen; Lea Kristin Ritter und Rene Daniel Marc, Neunkirchen

In Memoriam Gerd Meiser

Am 14. Juli verstarb Gerd Meiser, ehemaliger Lokalchef der SZ Neunkirchen und vor allem Chronist seiner Heimatstadt. Auch für die Stadtnachrichten schrieb er von der ersten Ausgabe März 2005 bis Ende 2009 wöchentlich eine Kolumne „Am Rande“ in der er stets pointiert mal seine Stadt, mal die Verwaltungsspitze oder auch einfach mal das Leben als solches kommentierte. Der Chronist hat seine Feder nun zum allerletzten Mal aus der Hand gelegt. Die Redaktion der Stadtnachrichten wird sich immer gerne an den weisen, belesenen und in der zeitgenössischen Stadtgeschichte sehr bewanderten Teamkollegen erinnern. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, aus deren Kreis er so plötzlich und unerwartet gerissen wurde.

Gartenfahrt

Am 15. August veranstaltet die Bürgerinitiative Neunkirchen Stadtmitte e.V. in Kooperation mit dem Stadtteilmanagement wieder die beliebte Familienfahrt im Rahmen der Neunkircher Wohlfühlwochen. Die Tour führt in den Barockgarten von Schloss Ludwigsburg, wobei Garten und Schloss im Rahmen von Führungen besichtigt werden. Kosten inklusive Führungen: 22 €. Karten können am 29. Juli, 10-12 und 17-19 Uhr im KOMMzentrum, Kleiststraße 30b, erworben werden. Infos: Stadtteilbüro, Tel. (06821) 919232

Heimat shoppen
einkaufen bei Nachbarn und Freunden

Gute Beratung und Service steigern die Kundenzufriedenheit.

Wer kann Sie besser beraten als jemand, der weiß, was Sie wünschen, weil er Sie persönlich kennt, weil er dort lebt, wo Sie leben.

**REGION STÄRKEN
HEIMAT SHOPPER
WERDEN**

KREISSTADT NEUNKIRCHEN
Die Stadt zum Leben

Kolling macht mobil Hoher Besuch bei der Schatzinsel



Staatssekretär Kolling beschenkte die Kita Schatzinsel. Foto: Stadt Nk

Hohen Besuch aus dem Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie erwartete die städtische Kindertagesstätte Schatzinsel am Schaumbergring: Staatssekretär Stephan Kolling hatte bei der Stippvisite neue Fahrräder, Roller und natürlich auch Helme für die Kinder im Gepäck. Weil es regnete, mussten die Räder natürlich sofort in der Turnhalle ausprobiert werden. Kolling erklärte den Kindern, warum Be-

wegung, besonders an der frischen Luft, so wichtig ist. „Eine gute Motorik gehört zur Gesundheitsförderung.“ Die Leiterin der Schatzinsel, Annika Huppert, versicherte: „Mit den neuen Fahrzeugen und den dazugehörigen Schutzhelmen steht unseren Kindern dabei nichts mehr im Wege.“ Mit zwei Liedern bedankten sich die Kinder für die Geschenke, so dass letztlich auf beiden Seiten strahlende Augen zu sehen waren.

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Presse und
Öffentlichkeitsarbeit
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten(at)
neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.**

Investitionen in Sport

Vereine erhalten Zuschüsse



Die Stadt unterstützt Sportvereine, die in ihre Infrastruktur investieren.

Foto: Stadt Neunkirchen

Sport hält gesund. Daher investiert die Kreisstadt Neunkirchen insgesamt 99.200 € in Sportstätten - und zwar 54.200 € in vereins-eigene Anlagen und 45.000 € in energetische Maßnahmen. Damit leistet die Stadt einen großen finanziellen Beitrag, um für ihre Bürgerinnen und Bürger ein breites Sportangebot vorhalten zu können. Damit Vereine, die auf eigenen Sportanlagen trainieren, nicht gegenüber den Vereinen, die städtische Einrichtungen nutzen können, benachteiligt werden, unterstützt die Stadt diese finanziell und gewährt Investitionszuschüsse für Baumaßnahmen an deren eigenen Anlagen. Elf Vereine erhalten in diesem Jahr auf Antrag Zuschüsse. „Sport genießt bei uns einen hohen Stellenwert, deshalb

stellen wir auch in Zeiten knapper Kassen Gelder hierfür bereit“, so OB Fried. Der entsprechende Beschluss wurde in der Sportausschuss-Sitzung am 5. Juni 2019 gefasst. An elf Sportvereine hat Oberbürgermeister Jürgen Fried symbolische Schecks überreicht. Im Einzelnen erhielt der Eisenbahner Sportverein Neunkirchen 2.200 € für die Frühjahrsaufbereitung der Tennisplätze und den Umbau der Toilettenanlage. Der Verein Tennis Südost erhielt 4.000 € für die Tennisplätze und eine Zaunreparatur. An den Ski-Club Wiebelskirchen gingen 3.000 € für Instandhaltungsmaßnahmen an der Skihütte. Unter anderem für energetische Maßnahmen konnte Borussia Neunkirchen 10.500 € in Empfang neh-

men. An den Tennisplatzbauverein gingen insgesamt 20.000 € für eine neue Fassade des Clubheims und die Tennisplätze. TuS 1860 Neunkirchen erhielt 10.500 € für Instandsetzungs- und Renovierungsarbeiten. 6.000 € gingen an den Reitverein Neunkirchen für die Sanierung des Lichtbandes. Der SC Ludwigsthal erneuert das Dach des Clubheims und erhielt dafür 17.000 €. Zum Bau eines behindertengerechten Wegs zum Sportplatz und Clubheim wird die DJK Münchwies mit 12.000 € bezuschusst. Der SSV Wellesweiler bekam 3.500 € für die Instandsetzung des Rasens. Und schließlich erhielt der TUS Wiebelskirchen 10.500 € für Sanierung der Hochsprunganlage und Reinigung der Tartanbahn. Die Vereine haben

Nachweise über die Investitionen erbracht.

Nicht nur für Philosophen

Neue Ruhebänke im Ziehwald



Dank vieler Beteiligten gibt es neue Bänke zum Verweilen.

Foto: Stadt Neunkirchen

Fünf neue Ruhebänke wurden auf Privatinitiative von Jürgen Specht, Gisela Hild, Irene Niebling und weiteren aktiven Bürgerinnen und Bürgern im Bereich des Philosophenweges zwischen dem Sportplatz Eberstein und dem Biedersberg aufgestellt. Möglich wurde

dies auch durch Spendengelder, die von Bürgermeister Aumann, dem Landrat Sören Meng sowie von den beiden SPD-Ortsvereinen Neunkirchen und Wiebelskirchen zu Verfügung gestellt wurden. Nach Abstimmung mit Revierförster Scherer vom Saarforst konnten

geeignete Standorte für die neuen Bänke gefunden werden. Die Sitzgelegenheiten laden nun zur Verschnaufpause ein, bei der man trefflich die idyllische Natur im Ziehwald beobachten kann oder vielleicht sogar ins Philosophieren kommt...

City Musiksommer

Live-Musik von „MEP“

Am Donnerstag, 25. Juli, kann man Mario Scheufler, Michael Ernesto Schmitt und Peter Weigering von 17 bis 20 Uhr auf dem Stummplatz erleben. Die drei Vollblut-Musiker mit langjährigen Erfahrungen bieten auf 12 Saiten - sprich 2 Gitarren - plus Percussion, gepaart mit einem makellosen mehrstimmigen Gesang, handgemachte Live-Musik vom Feinsten. Prädikat: akustisch überzeugend und kein bisschen langweilig. MEP-Live nimmt die Zuhörer mit auf eine spannende Rei-

se durch die verschiedenen Genres und Jahrzehnte. Balladen wechseln sich mit rockigen Songs ab, Oldies gefolgt von aktuellen Hits - Langeweile ausgeschlossen. Interessante Arrangements, wechselnde Instrumente und gesangliche Experimente sorgen für den gewollten AHA-Effekt. Keine Playbacks, Midifiles, Samples oder Loops, Computer oder sonstige Tricks - echte und ehrliche Live-Musik. Bei MEP-Live kann man jeden Ton nicht nur hören, sondern auch sehen.



„MEP“ spielt am 25. Juli.

Foto: Veranstalter

Für den Notfall

Defibrillator für Münchwies



Einweisung in die Handhabung des Defibrillators Foto: Stadt Neunkirchen

Ein Defibrillator kann im Ernstfall Leben retten. Denn bei einem Herzanfall ist es überaus wichtig, dass schnellstmöglich geholfen wird. Defibrillatoren, also mobile Schockgeber, sind schnell und unproblematisch einzusetzen, daher finden sich immer mehr solcher medizinischer Geräte an öffentlich zugänglichen Stellen.

Der Ortsrat Wiebelskirchen/Hangard/ Münchwies hatte vorgeschlagen, ein solches Gerät in Münchwies zu installieren, da ein Notarzt im Ernstfall möglicherweise zu

lange braucht, bis er beim Patienten eintrifft.

Die Verwaltung hat die Idee nun umgesetzt. Der Defibrillator wurde an der öffentlich zugänglichen Außenwand der Kindertagesstätte in der Schulstraße angebracht, wo er geschützt, aber dennoch leicht zugänglich ist. Seine Bedienungsanleitung kann in vier Sprachen abgerufen werden. Die Bedienung ist einfach und bedarf keiner Fachkenntnisse. Der Ortsrat freut sich, dass im Ernstfall nun ein solches Gerät bereitsteht.

Im Stadtpark

Zwei Bäume mussten gefällt werden

Wenn ein Baum in dieser Jahreszeit kaum Laub, aber viele trockene Äste trägt, so ist dies ein Anzeichen dafür, dass er krank ist. Bei zwei Bäumen im Stadtpark waren Schäden in so großem Umfang zu verzeichnen, dass sie letztlich vom ZBN gefällt werden mussten. Mehrere Bäume mussten zurückgeschnitten bzw. trockene Äste aus der Krone entfernt werden. Möglicherweise wurden die Wurzeln bei den umfangreichen Tiefbauarbeiten im Bereich Falkenstr. beschädigt.

Fakt ist, von trockenen Ästen geht eine erhöhte Unfallgefahr aus. Die Stadt ist verpflichtet, insbesondere in Parks und an Wegen dafür zu sorgen, dass sie sicher sind - die sogenannte Verkehrssicherungspflicht greift hier. Allerdings prüfen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des städtischen Betriebshofes immer vorher, ob Nester oder andere Tierbehausungen im Baum zu entdecken sind. Das war in dem trockenen Geäst leicht überprüfbar, so dass nur kranke Teile entfernt wurden.

Veranstaltungen

25. - 31. Juli

Ausstellungen

bis So, 28. Juli

„Heimspiel“ von Patrick Fauck, Th. Kitzinger, Chr. Schröder
Galerie im KULT. Kulturzentrum, Marienstraße 2
Städtische Galerie Neunkirchen

bis Do, 8. August

„Fiasco ma non troppo“
Annelie Scherschel-Freudenberger
Galerie, Oberer Markt 1
Neunkircher Künstlerkreis

bis Sa, 21. September

„Schriftungen“ v. M. Schrickel
Stadtbibliothek im KULT.
Kulturzentrum, Marienstraße 2a

Feste

bis So, 28. Juli

Feuerwehrtage in Münchwies
Feuerwehrrathaus

Sa, 27. Juli, 18 Uhr

Weinfest und Meisterschaftsfeier beim Schützenverein
Schützenhaus Wiebelskirchen

So, 28. Juli

Lyonerfest des Wandervereins Wiebelskirchen
Hiemshütte Wiebelskirchen

Sa, 27. bis So, 28. Juli

Kohlhofer Sommerfest
Rund ums Gasthaus Sorg
Kohlhofer AG

Führungen/Vorträge

Sa, 27. Juli, 15 - 18 Uhr

Führung in der Heimatstube:
„Heintzer Badeweier“
ehem. Waldschule Heintz
AG Heintzer Vereine

Sport

Sa, 27. Juli, 17 Uhr

German Football League:
Saarland Hurricanes gegen
Ravensburg Razorbacks
Ellenfeldstadion
German Football League

Sonstige

Mi, 31. Juli, 15 Uhr

Treffen der Apoplex Selbsthilfe
Geschäftsstelle, Schloßstr. 50/52
Deutsches Rotes Kreuz

Änderungen vorbehalten